



Börsengeflüster

Gerüchte und Spekulationen bewegen die Kurse meist viel stärker als die anschließenden Tatsachen. Hier erfahren Sie, über welche Aktien derzeit an der Börse getuschelt wird.

Stabwechsel in Leipzig

CDV Software **WKN AOM F05**

Sanierungsprofi und Interimsvorstand Philipp Stiehl kommt mit dem Umbau des Computerspielespezialisten CDV offenbar planmäßig voran. Die Gesellschaft konzentriert sich seit einiger Zeit auf die Distribution der Spiele und nicht mehr auf die Programmierung eigener Games. Wie Stiehl – der dem Vernehmen nach Ende August auf der Games Convention in Leipzig seinen Nachfolger präsentieren will – uns verrät, soll der Umsatz im kommenden Jahr um rund 50 Prozent auf etwa 45 Millionen Euro klettern. Und: Für Juli ist die Ausgabe einer zweiten Wandschuldverschreibung angesetzt.

Mit der Lizenz zur Börse

m4e **WKN AOM SEQ**

Eine interessante Neuemission kündigt sich im Mediensektor an. Mit m4e (made for entertainment) geht nach langer Zeit wieder eine Firma aus dem Merchandising- und Lizenzbereich an die Börse. Von möglichst umfangreichen Rechtekatalogen hält Vorstandschef Hans Ulrich Stoef jedoch wenig. Sein Credo: „Wir sind ein Markenbauer.“ Viel Positives über das Grünwalder Unternehmen hört man aus dem Umfeld von German Business Concepts, die in ihrer Emissionsstudie auf ei-

nen fairen Wert von 10,16 Euro kommen. Mit den ambitionierten Planzahlen fühlt sich das Management offensichtlich pudelwohl. Zum Börsenstart kommt m4e auf eine Kapitalisierung von bis zu 23,9 Millionen Euro. Doch Stoef hat Größeres vor: „Wir wollen ganz schnell aus dem Small-Cap-Bereich herauskommen“, verrät der frühere EM.TV-Manager im kleinen Kreis. Gehandelt werden die Papiere ab dem 19. Juli im Entry Standard.



Wichtige Übernahme

Brain Force **WKN 919 331**

Seit dem 6. Juli hat die Brain Force Aktie deutlich zugelegt. Grund war eine Übernahme. So hat der österreichische IT-Spezialist die hochprofitable Wiener Firma SolveDirect.com gekauft. Wie wir hören, überprüft der Vorstand derzeit die Prognose für 2007. Je nach Höhe der für den SolveDirect.com-Kauf anfallenden Abschreibungen soll der Ausblick angepasst werden. Das „Altgeschäft“ des Small Caps entwickle sich wie geplant. Brain Force will zudem zügig den Vertrieb ausbauen, um den Absatz der Mietsoftware der akquirierten Firma weiter zu erhöhen. Im Fokus stehen Europa und die USA. 2008 soll der Zukauf den Gewinn des Konzerns spürbar beflügeln.

Viel Geld in der Kasse

RCM Beteiligungs AG **WKN 511 720**

Das Immobilienunternehmen hat problemlos eine Wandelanleihe über 20 Millionen Euro platziert. Dadurch dürfte die RCM Beteiligungs AG künftig gut eine Viertelmillion Euro Zinsen pro Jahr sparen. Deshalb dürfte der Vorstand die Gewinnprognose für 2008 wohl bald erhöhen. Außerdem kursieren Gerüchte um weitere Zukäufe. Das ist plausibel: Schließlich will RCM weiter expandieren.

Sprung gen Osten

Magnat Real Estate **WKN A0J3CH**

Unter Immobilienanlegern macht ein neuer Name die Runde: Magnat Real Estate. Das Unternehmen aus der Angermayer, Brumm & Lange-Gruppe entwickelt Projekte in Zentral-, Ost- und Südosteuropa. Diese Märkte gelten auf Grund des starken Wirtschaftswachstums als besonders aussichtsreich. Im Mai gab das Management die ersten Verkäufe bekannt. Über eine Kapitalerhöhung wurde unlängst das Eigenkapital auf 86 Millionen Euro verdoppelt. Einschließlich Fremdfinanzierungen stehen damit 200 Millionen Euro für Investments zur Verfügung. Die Platzierung erfolgte allerdings ohne Prospekt, so dass die Informationslage noch recht spärlich ausfällt.



m4e entwickelte das DFB-Maskottchen „Paule“.

